



Sie ließen zwar vom Bagger stechen, doch pro forma hielten (von rechts) Wehrführer Friedhelm Schmitz, Roland Esch und Parlamentschef Erhard Peusch einen Spaten fest (Foto: Pöllnitz)

Aßlar baut Gerätehaus

Spatenstich für neues Feuerwehrdomizil in Werdorf

Aßlar-Werdorf (hp). Die Stadt Aßlar baut im Werdorfer Gewerbegebiet an der Willeckstraße 10 ein neues Gerätehaus für die Stadtteilfeuerwehr. Baukosten: rund 700 000 Euro.

„Die Wehr in Werdorf war die letzte in Aßlar, die noch keine optimalen Rahmenbedingungen für ihre wichtige Tätigkeit hatte“, so Bürgermeister Roland Esch (FWG) beim gestrigen ersten Spatenstich. Die Planung, die das Planungsbüro Cichon übernommen hat, sieht zwei Nutzungseinheiten vor. Im vorderen Bereich wird die Fahrzeughalle mit drei Stellplätzen für Einsatzfahrzeuge und Lagerraum entstehen. Außerdem wird es einen brand-

schutztechnischen, von der Halle getrennten zweigeschossigen Verwaltungsbereich geben. Das Gebäude wird in Massivbauweise erstellt und durch Erdwärme mittels Fußbodenheizung geheizt.

■ Fertigstellung bis Mai 2010

Zum Projekt gehört auch die Gestaltung der Außenanlage mit Parkplätzen. „Das 2659 Quadratmeter große Grundstück ist optimal gelegen und kann vom Ortskern wie von der B 277 von den Aktiven gut erreicht werden, um zügig auszurücken“, sagte Esch. Durch die Förderung durch das Konjunk-

turprogramm II des Landes Hessen passierte der Bauantrag die zuständigen Stellen innerhalb eines Monats.

Bereits im Mai 2010 soll das Gebäude fertiggestellt sein. „Man sieht: In Aßlar tut sich trotz Krise was und die Werdorfer Feuerwehr ist für die nächsten 20 bis 25 Jahre wieder gut untergebracht“, so Esch.

Das alte Gerätehaus im Ortskern war trotz Optimierung im Rahmen der Dorferneuerung zu klein geworden. Außerdem gab es im Umfeld nicht genügend Parkraum für Einsatzkräfte, die noch dazu quasi aus der Garage auf die Hauptverkehrsader in Werdorf einfahren mussten. Ganz zu schweigen von Räumen für Schulungen.

Quelle: „Wetzlarer Neue Zeitung“ Ausgabe vom 31.10.2009